

Protokoll zum Aufklärungsgespräch

VOB/VOL

Bauvorhaben: KKAÖ BA2
Gewerk: 1015 Rückbau Kaldachstuhl
Bieter: Rizgar GmbH
Angebot vom: 09.12.2019

Bauherrnvertreter: KKAÖ Frau/Herr: Fellkamp
Projektsteuerung: HSP Frau/Herr: Dorener
Architekten: _____ Frau/Herr: _____
Fachingenieur: TOP Frau/Herr: Wassermann
Bieter: Fa. Rizgar GmbH Frau/Herr: Rizgar, Channas

Nachstehende Punkte waren Gegenstand des Gesprächs und werden durch Unterschrift als Vertragsbestandteil rechtsverbindlich anerkannt:

1. Angebotssumme ungeprüft / geprüft: brutto 471.231,08 / brutto 438.244,89
2. Skonto: —
3. Festpreis bis: 30.06.2021
4. Lohnerhöhung/Lohnleitklausel ab: keine
5. Alternativen/Zusätzliche Leistungen: keine
6. Technische Bedenken: keine
7. Gewährleistungsdauer: VOB 4 Jahre
8. Sicherheitsleistung/Vertragserfüllung: 5% der Bruttoauftragssumme
9. Sicherheitsleistung/Gewährleistung: 3% der Bruttoabrechnungssumme
10. Bauleistungsversicherung: 0,2% der Bruttoabrechnungssumme
11. Ausführungsbeginn: 02.03.2020
12. Ausführungsende: 11.06.2021

13. Planvorlauf: in pdf bei Beauftragung
14. Termine: Ein vom Bieter bzw. eventuellem Auftragnehmer zu erstellender und mit der Objektüberwachung abgestimmter, auf der Basis der vorgenannten Termine, detaillierter Terminplan wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.
15. Geplanter Personaleinsatz: 7-10
16. Zahlungsbedingungen/Einbehalt: Gemäß VOB/B; Frist für Schlussrechnung: 60 Tage
17. Abrechnung: Nach steigendem Aufmaß
18. Rechnungs-/Nachtragslauf: Originalrechnung/-nachtrag 1-fach an die Objektüberwachung; Kopie an BH, PS: ja ☒ nein ☐ digital
19. Referenzen/Größe der Firma: 60 MA
20. Kapazität: _____
21. Nachunternehmerleistung: ja / ☒ nein
- 21a) Nachunternehmerleistung vorab angemeldet: ja / nein
- 21b) Verpflichtungserklärung Nachunternehmer vorhanden: ja / nein
22. Baustelleneinrichtungsplan: besprochen
23. Personal:
- 23a) Bauleiter Name, Tel., Email: Monir Chammur
chammur@viegaw-gmbh
- 23b) Ansprechpartner Name, Tel., Email: 0173-5341746
24. Folgende Unterlagen liegen vor:
1. In Formblatt 124 geforderte Nachweise ja / ☒ nein
- Nachzureichen: Siehe Anschreiben über e-vergabe von 13.12.2019
2. Haftpflichtversicherungsnachweis (falls nicht gefordert streichen) ja / ☒ nein
3. Freistellungsbescheinigung ja / ☒ nein
4. Preisermittlung Zuschlagskalkulation (221) / Kalkulation über Endsumme (222) ☒ ja / nein
5. Aufgliederung der Einheitspreise (FB 223) ja / ☒ nein
6. Sonstige Nachweise o.g. Pkt 1 ja / ☒ nein

8. Fehlende Unterlagen sind bis spätestens 30.12.2019 bei der Objektüberwachung einzureichen.
25. Die Preise sind auskömmlich und beinhalten keine spekulativen Preise lt. VOB/A.
26. Firmentagesberichte sind arbeitstäglich zu führen und wöchentlich bei der Objektüberwachung vorzulegen.

27. Sonstige Vereinbarungen:

- Klärung Gewährleistung mit AG; Sicherheitsersatz
- deutschsprachiger Vertreter vor Ort während gesamte Ausführungszeit
- Regelmäßige Einlenkungsberichte nach Vereinbarung sind beizubehalten
- Abstimmung mit LfU; Unmittelbar Abklärung nach Auftragserteilung
- Einlenkungsberichte in Abstimmung mit OÜ regelmäßig bzw. mit Abschlussrechnungen

28. Die vorgenannten Punkte (1.-27.) werden Vertragsbestandteil.

Ein Auftrag kann durch die Protokollierung des Aufklärungsgesprächs nicht abgeleitet werden.

Die Auftragserteilung erfolgt schriftlich durch den Auftraggeber.

Altobry, 18.12.2019
Ort, Datum

Bauherr

i.A. Kesse S.
Objektüberwachung

Rizgar
Bieter

HSP, i.A. Kesse